DIE LINKE.

Fraktion in der Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin

...

Schwerin, 30.05.2016

Anfrage gemäß §4 der Hauptsatzung für die Landeshauptstadt Schwerin

Einschulung von Kindern aus Flüchtlingsfamilien

Sehr geehrter Frau Oberbürgermeisterin,

in den Vorschulgruppen der Kindertagesstätten finden zurzeit, oft in Zusammenarbeit mit den Grundschulen, intensive Vorbereitungen auf die Einschulung im September statt. Viele Kinder aus Flüchtlingsfamilien besuchen aus unterschiedlichen Gründen derzeit noch keine Kindertagesstätte.

Vor diesem Hintergrund bitte ich um die Beantwortung nachfolgender Fragen:

1. Wie viele Kinder aus Flüchtlingsfamilien werden nach gegenwärtigem Stand in diesem Jahr in die 1. Klasse / 1. Jahrgangsstufe welcher Grundschule eingeschult?
2. Wie viele dieser Kinder besuchen derzeit bereits eine Kindertagesstätte?
3. Wie viele dieser Kinder besuchen derzeit keine Kindertagesstätte und was ist ursächlich dafür?
4. Wie werden Kinder aus Flüchtlingsfamilien, welche keine Kindertagesstätte besuchen, auf die Einschulung im September vorbereitet und welche Unterstützungsangebote gibt es zu diesem Zweck aktuell in der Landeshauptstadt Schwerin?

Mit freundlichen Grüßen

Henning Foerster
Fraktionsvorsitzender DIE LINKE

Fraktionsbüro
Am Packhof 2-6, 19053 Schwerin, Telefon: 0385 / 545-2957, Fax:0385 / 5452958
Sprechzeiten: Dienstag 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr, Donnerstag 13.00 bis 16.00 Uhr

E-Mail: Stadtfraktion-Die-Linke@Schwerin.de Internet: www.die-linke-Schwerin.de